

Unterschriftenaktion zur Stärkung der Solidarität!

Solidarität mit dem Wahlbündnis „Arbeit, Demokratie und Frieden“ in der Türkei

Am 12. Juni 2011 finden in der Türkei Parlamentswahlen statt. Eine wahre parlamentarische Repräsentanz der Bevölkerung in der Türkei wird seit Jahren durch ein undemokratisches Wahlgesetz verhindert, dessen Kernstück die 10 Prozent Wahlhürde bildet. Dutzende Parteien werden so aus den Parlamenten ausgeschlossen; der politische Wille der WählerInnen in der Türkei schlichtweg ignoriert und missachtet!

Zahlreiche Parteien und Organisationen, darunter auch die „Partei für Frieden und Demokratie“ (BDP), die „Partei der Arbeit“ (EMEP), Partei für Partizipatorische Demokratie (KADEP), Partei für Sozialistische Demokratie (SDP) sowie die Partei für Rechte und Freiheiten (HAK-PAR) haben sich angesichts der massiven Verletzung des Rechts auf demokratische Repräsentanz zum „Wahlbündnis für Arbeit, Demokratie und Frieden“ zusammengeschlossen. Linke, sozialistische, prokurdische und gewerkschaftsnahe Parteien und Organisationen, die sich an dem Bündnis beteiligen, beschließen gemeinsam für Demokratisierung des Landes zu kämpfen.

Wir, die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner, unterstützen als Vertreter von Organisationen bzw. als Einzelpersonen das Wahlbündnis und seine Forderungen. Notwendig für die demokratische Lösung der **kurdischen Frage** und für die **Demokratisierung der Türkei** ist u.a.

- eine demokratische Verfassung, die die demokratischen Freiheitsrechte für Menschen unterschiedlicher ethnischer Herkunft und Glaubensgemeinschaft gewährleistet und die kurdische Identität anerkennt;
- die sofortige Einstellung der militärischen und politischen Angriffe gegen Kurden und aller demokratischen Kräfte;
- die Entwicklung eines Systems, mit dem die Rechte und Kompetenzen der Rechte regionaler und kommunaler Verwaltung ausgeweitet werden und die Anerkennung des demokratisch-politischen Willens der kurdischen Bevölkerung sowie die Gewährung ihrer Selbstverwaltungsrechte;
- die Freilassung aller politischen Gefangenen;
- die Gründung einer Wahrheits- und Gerechtigkeitskommission, die die Kriegsverbrechen der letzten 30 Jahre aufdeckt und die politischen Morde aufklärt;
- die Entschädigung der Opfer von Zwangsumsiedlungen sowie Maßnahmen, die die Rückkehr in die entvölkerten Siedlungen ermöglichen;
- der Ausbau der Arbeiterrechte und die Beseitigung der sozialen Ungleichheit, der Armut und Arbeitslosigkeit, die Beendigung jeglicher diskriminierender Praxis und Vorrang für Investitionen in den kurdischen Regionen;
- die Gleichberechtigung und die Einführung eines demokratischen Bildungssystems;
- die Abschaffung der 10-Prozent-Hürde bei den Wahlen.

Wir glauben, dass jede geleistete Unterschrift für das Wahlbündnis „Arbeit, Frieden und Demokratie“ und seine Forderungen die Demokratiebewegung in der Türkei und in Kurdistan sowie den Kampf um soziale Gerechtigkeit und um Freiheit stärken wird.

UnterzeichnerInnen:

Name	Vorname	Adresse	Unterschrift



YEK-KOM e.V.

www.yekkom.com yekkom@gmx.net
☎ +49 (211) 1711452 ☎ +49 (211) 1711453



DIDF

www.didf.de info@didf.de
☎ +49 (221) 9255493 ☎ +49 (221) 9255495

